

Eine neue paläarktische *Coptocephala*-Art. (Col.)

Von Georg Reineck, Berlin.

(Mit 3 Textfiguren.)

Coptocephala intermedia n. sp.

Nigro-cyanea, nitida; prothorace transverso, saturate rubro; elytris fortiter punctato-striatis, rubris, singulis fasciis duabus latis nigro-cyaneis ornatis; pedibus rufis, posticis infuscatis.

Long.: ♂ 6—6,5 mm; ♀ 5,5 mm. — Alexandrette (Skanderun), Asia min.

In Gestalt und Färbung den *Coptocephala*-Arten *unifasciata* Scopoli und *Gebleri* Lacord. ähnlich, doch von der ersteren Art durch kräftigere Gestalt, gesättigt rote Färbung, tiefe und zum Teil gereiht punktierte Flügeldecken und durch die Penisbildung; von *Gebleri* durch dunkelen Vorderkopf und Penisbildung sehr verschieden.

Schwarzblau, glänzend. Stirn mit seichtem Quereindrucke, in letzterem einzelne stärkere Punkte und Querrunzeln. Die 4 ersten Fühlerglieder ganz, das fünfte am Grunde rot; das vierte etwas größer als das dritte. Halsschild quer, gesättigt rot, mit einigen tief eingestochenen Punkten, besonders auf der Scheibe und am Vorderrande, überall scharf gerandet. Flügeldecken gesättigt rot, tief punktiert; die Punkte meist in Reihen angeordnet, hier und da durch Querrunzeln verbunden. Jede Flügeldecke mit 2 schwarzblauen Querbinden; die erste am Grunde gegen das Schildchen hin verengt, den Seitenrand nicht berührend; die zweite quer hinter der Mitte, nach der Naht zu vorn nur sehr wenig, hinten nicht verengt. Beine rotbraun, Tarsen schwärzlich, Hinterschenkel bei beiden Geschlechtern angedunkelt.

Penis nach vorne allmählich erweitert, dann plötzlich stumpfwinklig zugespitzt (Fig. 3), fast um $\frac{1}{3}$ länger und breiter als der Penis der beiden anderen Arten.

Der Penis von *unifasciata* ist an der elliptischen Öffnung erweitert, von der Mitte derselben nach vorne geradlinig verengt (Fig. 1).

Bei *Gebleri* ist der Penis vor der Spitze eingeschnürt, in eine stumpf-eiförmig abgerundete Spitze endigend (Fig. 2).

